

Kreisjugendausschuss Darmstadt

Allgemeine Durchführungsbestimmungen zur Punkt- und Qualifikationsrunde 2010/11

Mannschaft	Stichtage	Spielbeginn	
A-Junioren	01.01.1992–31.12.1993	Samstag	16.00 Uhr, ab Nov. bis März 14.30 Uhr April 16.00 Uhr
B-Junioren	01.01.1994–31.12.1995	Freitag	18.30 Uhr
C-Junioren	01.01.1996–31.12.1997	Samstag	14.30 Uhr, ab November bis März 13.00 Uhr
D-Junioren	01.01.1998–31.12.1999	Sonntag	10.00 Uhr
E-Junioren	01.01.2000–31.12.2001	Samstag	E2 – 12.30 Uhr, E1 – 13.30 Uhr, November bis März E2 - 11.00 Uhr, E1- 12.00 Uhr
F-Junioren	01.01.2002 und jünger	Samstag	F2 – 10.45 Uhr, F1 – 11.30 Uhr, November und März F2 - 9.30 Uhr, F1 - 10.15 Uhr
G-Junioren	01.01.2004 und jünger	Sonntag	11.15 Uhr

Mannschaft	Alter	Spielzeit	Verlängerung	Spielfeld	Abseits	TW-Zuspiel-Regel	Vorgegebene Ballgrößen
A-Junioren	17–19	2 x 45	2 x 15	groß	in Kraft	in Kraft	5 (430 g)
B-Junioren	15–17	2 x 40	2 x 10	groß	in Kraft	in Kraft	5 (430 g)
C-Junioren	13–15	2 x 35	2 x 5	groß	in Kraft	in Kraft	5 (430 g)
D-Junioren	11–13	2 x 30	2 x 5	groß	in Kraft	in Kraft	5 (350 g)
D-Junioren	11–13	2 x 30	2 x 5	klein	in Kraft	in Kraft	5 (350 g)
E-Junioren	9–11	2 x 25	2 x 5	klein	aufgehoben	aufgehoben	5 (290 g)
F-Junioren	7–9	2 x 20		klein	aufgehoben	aufgehoben	4 (290 g)
G-Junioren	bis 7	max. 2 x 20		klein	aufgehoben	aufgehoben	4 (290 g)

1. Allgemeines

- 1.1 Die Durchführung der Spiele erfolgt nach Satzung und Ordnung des HFV, sowie den Allgemeinen Richtlinien zum Spielgeschehen. Vereine und die zuständigen Mitarbeiter sind gehalten, sich über die Regelungen sachkundig zu machen und diese zu beachten.
- 1.2 **Der Kreis Darmstadt regelt nachfolgend einige Punkte, die es besonders zu beachten gibt.**

2. Spielpläne. An- und Absetzen von Spielen

Die Erstellung des Spielplanes sowie die An- und Absetzung von Spielen erfolgt ausschließlich durch die Klassenleiter des Kreisjugendausschusses. Spieltage sind in der o.a. Tabelle aufgeführt. Sofern erforderlich, können Spiele auch an Wochen- und Feiertagen angesetzt werden.

- 2.1. Für Wochentagsspiele gilt folgende Regelung:

Montag:	F- und E2-Junioren – 17.30 Uhr,	E1-Junioren – 18.30 Uhr
Dienstag:	D-Junioren – 17.45 Uhr,	B-Junioren – 19.00 Uhr
Mittwoch:	C-Junioren – 18.00 Uhr,	A-Junioren – 19.30 Uhr

- 2.2. Die Anfangszeiten werden im Spielplan (DFB-Net) angegeben.

- 2.3. Anträge der Vereine auf Spielverlegungen können nach Verabschiedung des Spielplanes nur dann berücksichtigt werden, wenn diese bis **spätestens 5 Tage vor dem Spieltermin** mit entsprechendem Antrag (schriftlicher Form/Mail) und in Absprache mit dem/den beteiligten Verein/en beim Klassenleiter beantragt wurde/n. Dies gilt auch für zeitliche Verlegungen der Spiele.

Die Spielverlegung wird nur akzeptiert, wenn diese vom Jugendleiter/in oder Stellv. Jugendleiter/in gestellt werden und über das elektronische Postfach des HFV eingereicht werden. Die Verlegung des Spiels gilt erst nach Zustimmung des Klassenleiters als genehmigt.

- 2.4. **Spielverlegungen wegen Krankheit, Schulfreizeiten usw. werden nur dann genehmigt, wenn mindestens 5 Spieler (Kleinfeld 3 Spieler) ausfallen, die am vorausgegangenen Pflichtspiel teilgenommen haben. Belege bzw. Krankmeldungen müssen bis spätestens 3 Tage nach dem Spieltermin vorgelegt werden.**

Atteste, die nach dem Spieltermin ausgestellt wurden, werden nicht anerkannt.

Bei Teilnahme an Auswahlspielen, muss die Einladung vorgelegt werden.

Achtung: Diese Regelungen bezieht sich nur auf Pflichtspiele von A- bis E-Junioren

- 2.5. Spielverlegungen der **Aktiven- Mannschaft** auf einen Samstag oder Wochentag, bedarf ebenfalls der Zustimmung des Jugendleiters. Sofern es zu Problemen innerhalb der Vereine kommt, die zu Spielausfällen führen, geht dies zu Lasten der betroffenen Vereine.
- 2.6. **Der letzte Spieltag wird grundsätzlich zeitgleich durchgeführt.**

3. **Spielfelder und Ballgrößen – siehe auch Allgemeine Richtlinien des HFV**

- 3.1. Die Vereine verfügen über die unterschiedlichsten Sportplätze (Naturrasen, Kunstrasen und Hartplatz). Die Vereine sind gehalten, sich auf diese unterschiedlichsten Platzbeschaffenheiten einzustellen. **Außerdem sind die vom HFV vorgegebenen Spielfeldgrößen für die einzelnen Altersklassen unbedingt einzuhalten. Das gleiche gilt für die Ballgrößen.**

Bei Nichtbeachten erfolgt eine Ordnungsstrafe.

- 3.2. Über die Bespielbarkeit eines Platzes entscheiden neutrale Vertreter des HFV in Verbindung mit Vertretern der Gemeinden/Vereinen. Die Platzvereine sind verpflichtet, bei anstehenden widrigen Wetter- und/oder Platzverhältnissen die **Klassenleiter telefonisch und bei Zustimmung** auch den jeweiligen Gegner zu informieren und vorsorglich Kontaktmöglichkeiten am Spieltag sicherzustellen. Ist der SR schon vor Ort entscheidet er **mit** über die Bespielbarkeit des Platzes. Formblatt beachten.

Der Platzverein hat für einen ausreichenden Ordnungsdienst zu sorgen.

Die Vereine werden dringend aufgefordert, alle Platzordner äußerlich kenntlich zu machen

- 3.3. Spiele unter Flutlicht sind zugelassen.

4. **Spielberechtigung und Spielbetrieb**

- 4.1. Spielberechtigt sind alle Spieler, die eine Spielberechtigung durch einen gültigen Spielerpass nachweisen können.
- 4.2. Bei fehlenden Pässen haben sich die Spieler durch einen amtlichen Lichtbildausweis zu legitimieren.
- 4.3. **Das Spielen mit einer Passkopie ist nicht erlaubt.**
- 4.4. In den Altersklassen A- bis E- Junioren können bis zu 4 Spieler ausgetauscht werden. Diese können beliebig oft ein- und ausgewechselt werden. Die Ein- und Auswechslungen sind nur bei Spielunterbrechungen möglich.
Für F- und G-Junioren gibt es besondere Durchführungsbestimmungen.

5. **Spielberichte**

- 5.1. Für den Spielbetrieb sind nur die **Original-** Spielberichtsformulare des HFV zu verwenden. (einfach)
- 5.2. Die Spielberichte müssen vom **Heimverein** korrekt und vollständig mit der Anschrift des Klassenleiters, Spielnummer, Spielpaarung, Datum, Spielklasse und Spielgruppe ausgefüllt werden. Ist kein SR anwesend, muss zusätzlich das Spielergebnis auf der Rückseite bestätigt und auch die Rückseite korrekt ausgefüllt werden.
Eingetragen werden müssen beide Mannschaftsbetreuer sowie der Platzordnerobmann. Der Platzordnerobmann muss als solcher eindeutig erkennbar sein. Auf der Rückseite müssen beide SR-Assistenten mit Namen und Verein eingetragen werden.
Rückennummern der Spieler müssen mit dem Spielbericht übereinstimmen.
- 5.3. Der Originalspielbericht ist nach dem Spiel vom Schiedsrichter (wenn kein SR anwesend, vom Heimverein) **innerhalb von 24 Stunden** an den jeweiligen Klassenleiter zu senden. Hierfür stellt der Platzverein einen ausreichend frankierten Briefumschlag zur Verfügung.

5.4. Nach § 12 der Jugendordnung gilt folgende Regelung:
Auf dem Spielbericht können bis kurz nach Spielende bei
- **11 er Mannschaften maximal 15 Spieler/innen**
- **7 er Mannschaften maximal 11 Spieler/innen**
mit Vor- und Zunamen sowie mit Geburtsdatum eingetragen bzw. gestrichen werden.

5.5. Achtung: Alle dann eingetragenen Spieler/innen gelten grundsätzlich als eingesetzt.

6. Spielzeit

6.1. Die Spielzeit der einzelnen Altersklassen entnehmen sie der vorstehenden Tabelle.

7. Schiedsrichter

7.1. Für die Ansetzung der Schiedsrichter ist der KSA zuständig. Welche Altersklassen besetzt werden, wird in den Jugendleiterpflichtsitzungen bekannt gegeben.

Da die Spiele durch die KSA über das DFB-Net mit SR angesetzt werden gilt es bei Spielverlegungen die 5 Tage Frist unbedingt einzuhalten.

8. Sportrechtssprechung

8.1. Für Vergehen im Zusammenhang mit den Spielen ist die Rechts- und Verfahrensordnung des HFV maßgebend.

8.2. Zuständiges Rechtsorgan ist das Kreissportgericht. Der Klassenleiter ist nur noch für Verwaltungsstrafen (§ 18 StrO) sowie für **§ 38.2 SpO** (Genehmigtes Nichtantreten) zuständig.

9. Freundschaftsspiele

9.1. Der Spielbericht ist an den jeweiligen Klassenleiter zu senden.

9.2. SR müssen von den Vereinen selbst beim KSA angefordert werden. **(A- bis C-Junioren)**

10. Turniere

10.1. **Für Turniere werden extra Richtlinien erlassen. Bitte diese unbedingt beachten.**

11. Meldung der Ergebnisse ins DFB-Net

11.1. Die Vereine sind verpflichtet, das Spielergebnis und Spielausfälle an das DFB-Net zu melden.

Spielergebnisse einschließlich Abbruch gelten als unverzüglich im Sinne des § 39 Jugendordnung mitgeteilt, wenn sie bis 18.00 Uhr des Tages, an dem das Spiel stattfindet, eingepflegt sind. Für Spiele, die nach 17.00 Uhr beendet sind, gelten die Spielergebnisse als unverzüglich mitgeteilt, wenn sie bis spätestens eine Stunde nach Spielende in das System eingepflegt sind.

Kostenfreie Telefon-Nr. 0800 – 0332638 (nur aus dem Festnetz)
Handy: 069-2222 6 1111 (0,03 €/Minute) oder über
WAP-Handy: www.dfbnet.org/wap.vml
SMS: 33355 (0,19 € pro SMS)

12. Hinweis

12.1. Qualifikationsrunde

Mannschaften, die **mindestens 1-mal** nicht antreten, spielen die Qualifikationsrunde zu Ende. Anschließend werden sie je nach Platzierung in die entsprechende Klasse eingeteilt, haben jedoch **keinen Anspruch auf Meisterehrung bzw. Gruppensieg**.

12.2. Punkt- und Freundschaftsrunde

Mannschaften, die **3-mal nicht antreten**, werden aus der laufenden Runde ausgeschlossen.

Mannschaften, die nach- bzw. umgemeldet wurden, haben ebenfalls keinen Anspruch auf Meisterehrung bzw. Gruppensieg.

13. Internet

13.1. Für das Abfragen der Ergebnisse nutzen Sie das Internet.

Adresse: www.kja-darmstadt.de und das DFB-Net: www.fussball.de

13.2. **Anfragen an die Klassenleiter nur über das elektronische Postfach des HFV vom Jugendleiter/in bzw. Stellvertreter/in.**

Anfragen über die private Mail-Adresse werden nicht mehr bearbeitet.

14. Anschriftenverzeichnis

14.1. Den Vereinen wird ein Anschriftenverzeichnis zur Verfügung gestellt.

14.2. Für die Zustellung von Benachrichtigungen jeglicher Art im Zusammenhang mit dem Spielbetrieb ist das Anschriftenverzeichnis der Jugendleiter und das elektronische Postfach des HFV maßgebend.

14.3. Änderungen sind dem Klassenleiter und den Vereinen unverzüglich mitzuteilen.

15. Schlussbestimmungen

Verstöße gegen diese Durchführungsbestimmungen werden gemäß der Rechts- und Verfahrensordnung des HFV geahndet.

Für den Kreisjugendausschuss

15.07.2010

Jürgen Best
Kreisjugendwart